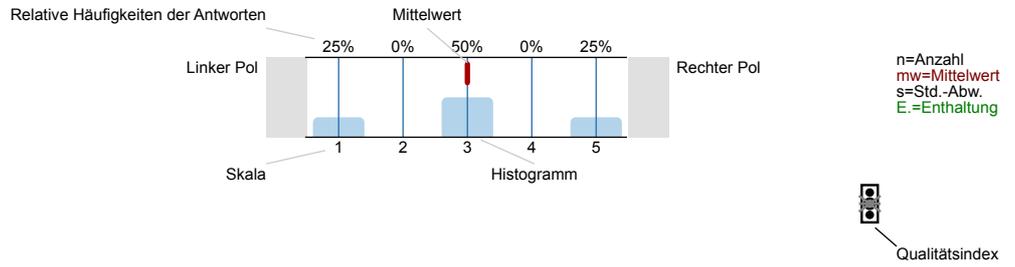


Prof. Dr.-Ing. Caroline Röhr
 Anorganische Chemie II, Metalle (SS18)
 Erfasste Teilnehmer = 200 / Erfasste Fragebögen = 99
 Rücklaufquote = 49.5 %



Legende

Frage-
text

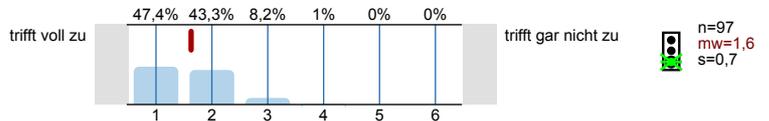


Erklärung der Ampelsymbole

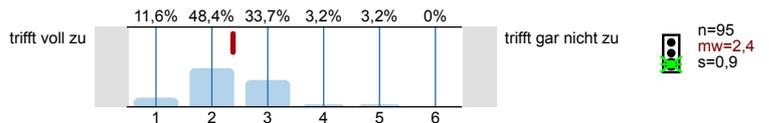
- Der Mittelwert liegt unterhalb der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt im Toleranzbereich der Qualitätsrichtlinie.
- Der Mittelwert liegt innerhalb der Qualitätsrichtlinie.

Lernerfolg und Kompetenzerwerb

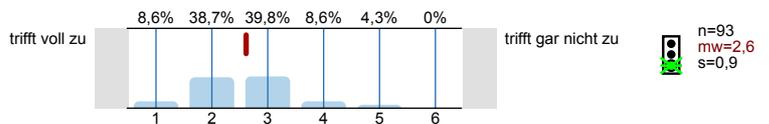
Ich habe in dieser Lehrveranstaltung viel gelernt.



Ich kann mein erworbenes Wissen auf verschiedene Aufgabenstellungen anwenden.

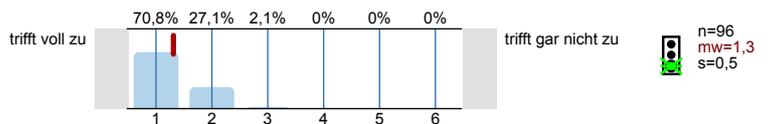


Ich habe meine Fähigkeiten im wissenschaftlichen Problemlösen verbessert.

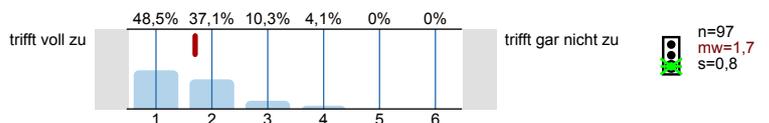


Allgemeine Lehrkompetenz

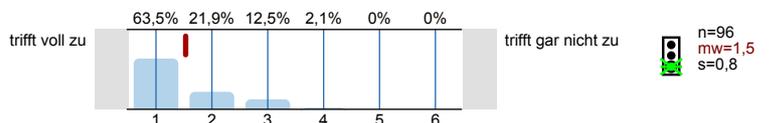
Die Dozentin/der Dozent kann die Inhalte verständlich darstellen.



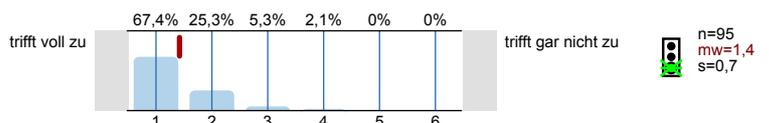
Die Dozentin/der Dozent fördert die aktive Auseinandersetzung mit den Inhalten.



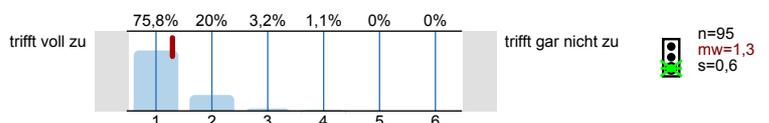
Die Dozentin/der Dozent stellt Bezüge zu anderen Themengebieten (bspw. Forschung, Praxis) her.



Die Gestaltung der Lehrveranstaltung trägt zum Verständnis des Stoffes bei.

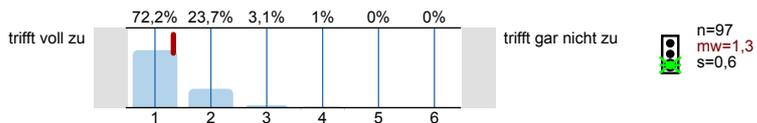


Didaktische Hilfsmittel (Folien, Tafelbilder o. ä.) wurden sinnvoll eingesetzt.

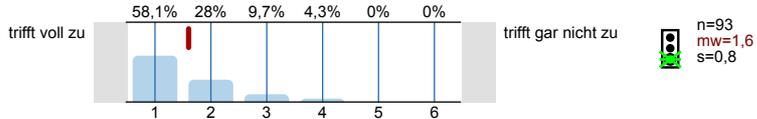


Rahmenbedingungen

Der Raum ist für diese Lehrveranstaltung sehr gut geeignet.

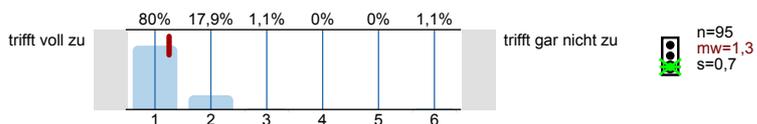


Die Gruppengröße ist für diese Veranstaltung sehr gut.

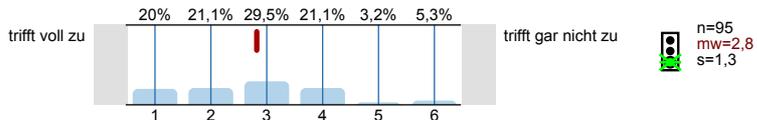


Studentische Eigenleistung

Ich habe an der Lehrveranstaltung regelmäßig teilgenommen.

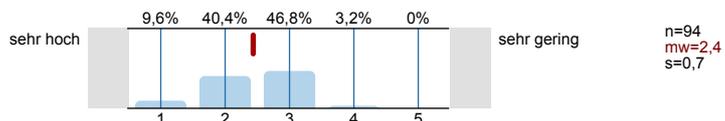


Ich habe die Lehrveranstaltung regelmäßig vor- und nachbereitet.



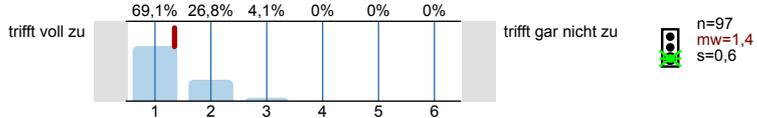
Workload

Falls Leistungspunkte (LP) vergeben werden - verglichen mit den vergebenen Leistungspunkten ist mein tatsächlicher Arbeitsaufwand für diese Lehrveranstaltung (1 LP = 30 Stunden Arbeitsaufwand):

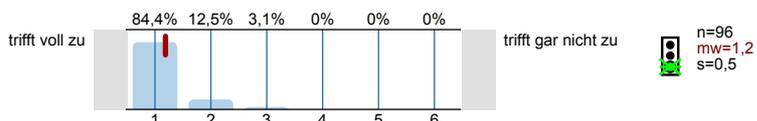


Vertiefende/fakultätsspezifische Fragen

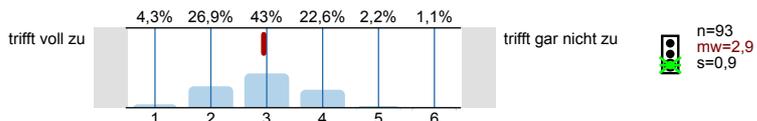
Der Dozent hat die vorgegebenen Vorlesungszeiten eingehalten.



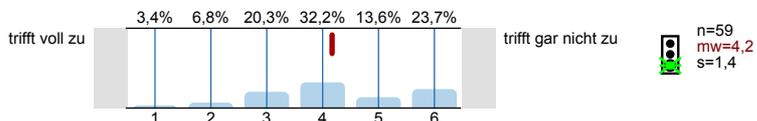
Zusätzliche Vorlesungsmaterialien wurden rechtzeitig bereitgestellt.



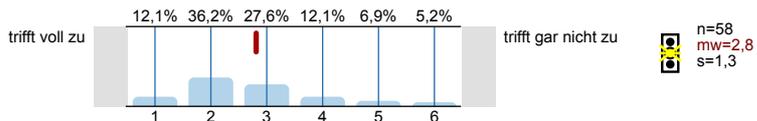
Ich bin auf die bevorstehende Prüfung sehr gut vorbereitet.



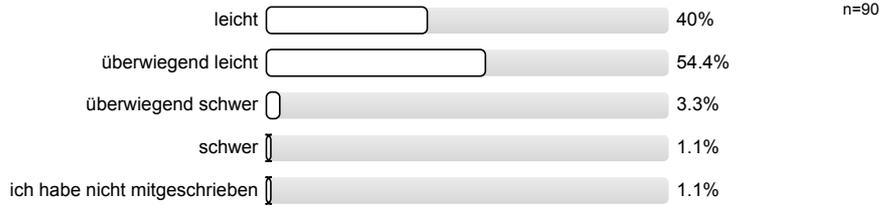
Es fehlt mir Vorwissen aus anderen Lehrveranstaltungen.



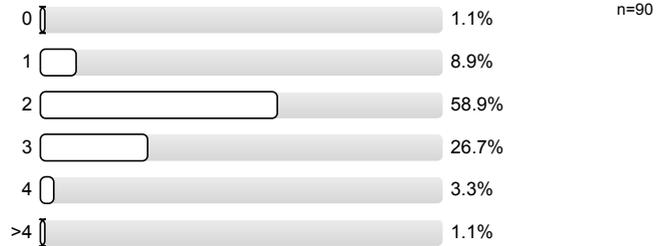
Der Lernumfang ist zu hoch.



Das Mitschreiben der Lehrinhalte in der vorgegebenen Zeit fiel mir...

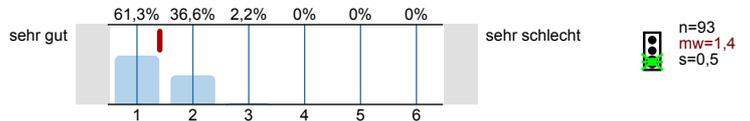


Ich habe durchschnittlich folgende Anzahl an Seiten pro Vorlesungsstunde mitgeschrieben



Gesamtbewertung

Wie bewerten Sie die Qualität der Lehrveranstaltung insgesamt?
Lassen Sie bitte die Rahmenbedingungen (Raum, Gruppengröße etc.) nicht in die Bewertung einfließen.



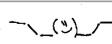
Was hat Ihnen an dieser Lehrveranstaltung besonders gut gefallen?

Bilder, Modelle, Versuche, Erklärungen, Beispiele Animationen	Die Dozentin erklärt alles verständlich und ist fasziniert von ihrer Chemie Die Experimente schön farbig, aber es kann ruhig mal knallen.
- gut strukturiert - viele Bezüge zur Praxis + Industrie - tolle Versuche - motivierende Dozenten	Didaktisch sehr gut aufgebaut, tolle Versuche, sehr interessante Vorlesung mit Praxisbezug
Experimente, freundliche Stimmung (Röhr + Sen-Admiral), Begeisterung der Dozentin fürs Fach, Objekte aus Sammlung + Computeranimationen	Experimente graphische Modelle
Aufschriebe sind gut strukturiert Gute Erklärungen	-> Eindrückliche Experimente, viele Ausstellungsstücke
Versuche	SO viele Versuche und keine :D (bunt?)
Graphiken und Animationen sind super!	Endlich wieder Versuche / Skizzen
Versuche, Modelle, Anschauungsmaterial	Versuche Koordination

<p>Die Professorin erzählt die Assistenten konnten durch ihre Freude an den Versuche und den Stoff die hohe Begeisterungsfähigkeit vorweisen. Der Stoff wurde sehr anschaulich dargestellt und die Beispiele, sowie praktische Anwendungen, wurden gut und passend ausgewählt</p>	<p>Versuche Erklärung mit eigenen Worten</p>
<p>gute Präsentation des Inhaltes, parallel dazu Experimente, diese unterstützen Kerninhalte</p>	<p>Versuche</p>
<p>klare, einleitende, gut durch Bilder usw. unterstützte Erklärungen gute, sinnvolle Beispiele z.B. Ligandenfeldaufspaltung</p>	<p>Anschauliche Versuche, Praxisbezug</p>
<p>- Das menschliche Verhalten der Dozentin - Die gut strukturierte Gliederung - Die Steine ♡ - Die Steine ♡ - Die Steine ♡ - Prof Röhr ♡</p>	<p>Prof Röhr</p>
<p>- sehr gute Vortragsgeweise der Dozentin</p>	<p>- sehr viele Versuche - Arbeits Dozentin motiviert einen, sich mit dem Thema auseinanderzusetzen und macht Begeisterung - Bereitstellung von Altklappen und Lehrmaterial online</p>
<p>Versuche, Erklärungen zu Orbitalen, Anschauungsmaterial herum geben</p>	<p>⇒ Versuche und genau Erklärung der Beobachtung mit der Theorie (Frau) Sinn-Gehting ♡ ⇒ Leidenschaft der Dozentin</p>
<p>Sinnvolle und unterhaltsame Experimente und Vorzeigbeispiele</p>	<p>o tolle Website o viele Versuche o Wdh der Inhalte der letzten Semester kein am Anfang o begeisterungsfähige Stimmung der Dozentin → kann man durch gut folgen</p>
<p>• viele Versuche • die Website • am Anfang der Stunde kurze Wiederholung der Stunde davor</p>	<p>- viele Experimente - gute Website - wdh am Anfang der Stunde</p>
<p>Die Versuche, der Bezug zur Anwendung/Technik, Die Professorin ist selbst begeistert und motiviert!</p>	<p>- abwechslungsreich und anschaulich aufgrund vieler Versuche - gute räumliche Vorstellungskraft aufgrund von 3D-Modellen mit Beamer und Modelle, die herumgegeben wurden</p>
<p>Die Versuche</p>	<p>• Große Motivation, viel Enthusiasmus! • Gute Erklärungen! • viele Versuche • sehr freundlich</p>
<p>- Vergleich - viel so Erklärung um schneller sich besser vorstellen (was sie) zu können - Beispiele ... (3D-Modellen, metalle, ...) die wie in der Natur vorkommen</p>	<p>Ich finde es super, dass es so viele Versuche gab. Frau Röhr hat eine angenehm lockere Art die Sachverhalte zu erklären</p>
<p>Beste Vorlesung!</p>	<p>Versuche waren ziemlich und spannend</p>
<p>Vorlesungsstil, Wortwahl (Humor voll), Gesamtstruktur</p>	<p>Die Versuche Durchführung</p>
<p>Die Versuche, die zu den unterschiedlichen Themengebieten durchgeführt wurden.</p>	<p>- Experimente & Anschaulichkeit</p>

Alles	<ul style="list-style-type: none"> • gut gegliederte Aufschriebe • verständlichere Erklärung der Inhalte
<ul style="list-style-type: none"> • sehr gute Homepage • 	<p>Frau Röhrl gibt sich Mühe die Inhalte verständlich zu vermitteln und schafft das auch.</p> <p>Ueli Beside</p>
<ul style="list-style-type: none"> • sehr viele Versuche 	<ul style="list-style-type: none"> • gute Aufschriebe, deutliche Erklärung
<ul style="list-style-type: none"> • nette Dozentin • entspannte Atmosphäre • 	<p>Die sehr freundliche und begeisterte Darstellung von Frau Röhr, dies sorgt für eine entspannte Atmosphäre und regt Interesse an.</p>
<ul style="list-style-type: none"> - Gute Stimmung - Begeisterung von Seiten des Dozenten - Webseite - viele Versuche 	<p>Alles was die Dozentin gezeigt hat, wurde danach in ihres Protokoll geschrieben. Das war sehr gut!</p>
<p>Die beispielhaften Experimente und das Fügen der Reaktionsformeln und deren Verbindungen (z.B. Halogene).</p>	<p>Die vielen bunten Versuche und die Harmonie zwischen Dozentin und den Versuchsbeauftragten.</p>
<p>Die große Anzahl an Experimenten.</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Die Versuche, Inhalt & Funktion - die Harmonie der beiden Lehrkräfte - die Vorlesungen - die Experimente z.B. Katalysatorkat. werden sinnvoll verwendet

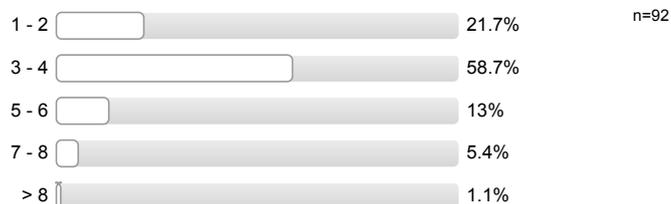
Wo sehen Sie Verbesserungspotential für diese Lehrveranstaltung?

verständlichere Aufschriebe von + deutlichere Schrift	Die Klausuren bitte einfacher: C
- mehr Übungen	erfreutes Klausur: keine Übung (auch wenn die Experimente sind - Dilemma); Pr. II - wisse während (teils)
Der Pausen am Freitag zwischen 9-10 ist unnötig	Mehr Erklärungen statt: "Das kennen sie schon aus..." " " " wesgetwas passiert anstatt zu sagen, dass es passiert
Handouts in Farbe	freiwillige Übungen, Anwendungsaufgaben zu zu Größe Umfang
	Es ist mir unklar, welche Formeln / Strukturformeln wirklich wichtig sind. wäre gut dies in der Vorlesung mehr herauszustellen

<p>Einige Begriffe sind manchmal noch nicht wirklich bekannt gewesen (2. Semester). Erklärungen dazu waren nicht selbst gegeben.</p>	<p>- Das Herangehen lassen der Praxis Demos besser organisieren</p>
<p>→ Die Klausurtermine weiter auseinanderhalten</p>	<p>• nachts aufschreiben teilweise</p>
<p>• weniger Umschalten zwischen den verschiedenen Leitwänden • Aufschriebe manchmal bisschen chaotisch</p>	<p>- weniger Umschalten zw den Leitwänden - zw. etwas überlesen</p>
<p>Auf grundlegende Sachen könnte etwas mehr eingegangen werden → Theorien, Konzepte, Grundstrukturen</p>	<p>- Freitag wäre Doppelstunde besser statt 1h Pause</p>
<p>zu viel auswendig lernen → zu große Anzahl</p>	<p>• eine Übung, die leider in eine weitere Vorlesungsstunde angewandt wurde, wäre schön gewesen • Übungen vorhalten Verständnis Wissen, Material, es könnte auch „nur“ Klausurfragen herbeizusteuern werden</p>
<p>„Zwischen infos“ geordnete Aufschriebe</p>	<p>DIE DOZENTIN KÖNNTE LAUTER SPRECHEN</p>
<p>► weniger Stoff</p>	<p>• viel zum auswendig lernen • etwas trocken • mehr Übungsaufgaben wären gut</p>
<p>Die Fr-Vorlesung sollte in einem Zug gehalten werden.</p>	<p>Die „Freistunde“ freigelegt auch wenn sie dafür nichts können</p>

Allgemeine Fragen

Anzahl Fachsemester (bezogen auf den aktuellen Studiengang):



Angestrebter akademischer Abschluss:

